

Die Gesamtzensur setzt sich wie folgt zusammen:*schriftliche Leistungen*

40 % schriftliche Lernkontrollen

In dem Fach *Arbeit/Wirtschaft* werden maximal 2 schriftliche, einstündige Arbeiten im Schuljahr geschrieben. Die unterrichtenden Lehrkräfte eines Jahrgangs sorgen durch entsprechende Absprachen untereinander für eine einheitliche Handhabung hinsichtlich Zahl, Inhalt und Anspruch der schriftlichen Arbeiten. Im 9. Schuljahr bestimmt die Note der Praktikumsmappe I die Gesamtnote zu 60%; die Praktikumsmappe II bestimmt zu 50% die Gesamtnote. Bewertungskriterien und Bewertungsmaßstab befinden sich in der Lehrerausgabe der Praktikumsmappen.

Zur Bewertung sollen in etwa folgende Prozentzahlen gelten:

1 = 100% - 96%	2 = 95% - 85%
3 = 84% - 70%	4 = 69% - 50%
5 = 49% - 30%	6 = 29% - 0%

mündliche Leistungen

30 % fachspezifische Leistungen

Fachspezifische Leistungen sind:

- Sachgerechte Anwendung von Materialien, Geräten, Werkzeugen und Medien unter Beachtung der Sicherheitsvorschriften
- Arbeit mit Broschüren, Arbeitsblättern etc.
- Beschaffen von Informationen
- Fachkenntnisse
- Durchführung von Befragungen
- Herstellung und Vorstellung eines Produkts
- Modelle, Wandzeitungen, Collagen und Zeichnungen erstellen
- Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Erkundungen und Praktika
- Sachgerechte Führung einer Arbeitsmappe
- Vorbereitung, Anfertigung, Darstellung und Diskussion einer Facharbeit

30 % allgemein-mündliche Leistungen

Allgemein-mündliche Leistungen sind:

- aktive Mitarbeit
- Qualität und Quantität der Beiträge
- Problemerkörterung
- Selbständigkeit
- Partner- und Gruppenarbeit
- Soziales Verhalten
- Eigene Initiativen
- Darstellen von Ergebnissen des Unterrichts
- Einbringen von Transferleistungen
- Vergleichen von Informationen
- Analysieren von Materialien

aktualisiert: 15.06.2000 und 19.07.2004; geändert nach Beschluss d.

Fachbereichskonferenz am 06.09.2005 / DStr.

- Zusätze:**
1. Die Noten des ersten Schulhalbjahres fließen in die Note des zweiten Schulhalbjahres ein.
 2. In den Fächern Technik und Hauswirtschaft werden die Lernergebnisse nicht schulformspezifisch benotet.
 3. In den Fächern Technik und Hauswirtschaft müssen keine schriftlichen Lernkontrollen erfolgen. Die Gesamtzensur ergibt sich in diesen Fächern aus fachspezifischen und allgemein-mündlichen Leistungen zu je 50%.
 4. Im Jahrgang 6 und 7 findet während der Projektwoche keine Benotung statt.